

Modemplatine für DLC7

Diese Platine ist als Ergänzung für den DLC7 gedacht. Durch den Wegfall des Modem-PC sind die Modemkarten TCM3051 nun frei und können hier weiterverwendet werden.

Die Stromversorgung ist mit dieser Modemplatine von den 12V der Funkgeräte möglich, ein externer 5V Spannungsadapter ist nicht notwendig, dieser ist auf der Modemplatine untergebracht. Die Stromversorgung kann wahlweise, ohne Änderungen vornehmen zu müssen, über die 9pol. Sub-D Buchse Pin1 oder die SV-Buchse erfolgen.

Die Verbindung zur Hauptplatine des DLC7 erfolgt über je ein 2x10pol Flachbandkabel über die Wannenstecker im DLC7 HDLC-A und HDLC-B zu den Wannenstecker auf der Modemplatine SV-A und SV-B.

Für die Stromversorgung ist vom 3pol. Pfostenstecker zwischen dem 3,3V Regler und der Compact-Flash-Card eine 3pol. Verbindung zum 3pol. Pfostenstecker auf der Modemplatine herzustellen.

Bei der Bestückung der Stromversorgung ist zu Beachten das diese für zwei verschiedene Spannungsregler ausgelegt ist. ACHTUNG der LM2575 und der LT1076 sind nicht Pin-Kompatibel, daher nur den aus dem Aufbauplan ersichtlichen Einbauplatz verwenden. Die Bauteilbestückung ist dem verwendeten Spannungsregler anzupassen. Beide Schaltregler sind liegend, mit einem kleinen Kühlkörper, zu montieren.

Für den LM2575:

R1 2k
R2 6k12
L1 330µ
D1 1N5819

R3, C3 und L2 werden nicht bestückt.

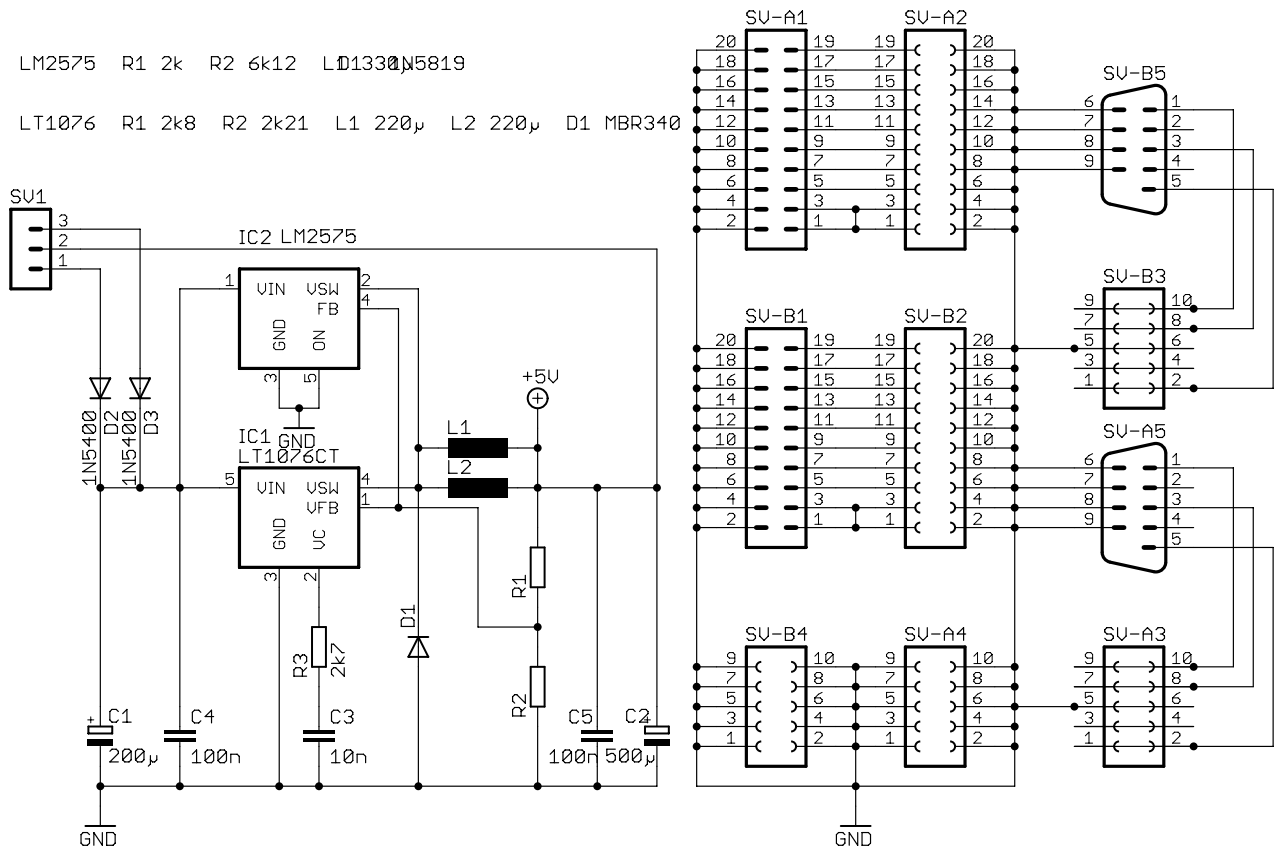
Wird ein LM2575-5.0 verwendet entfallen R1 und R2, anstelle von R1 ist eine Drahtbrücke einzusetzen.

Für den LT1076:

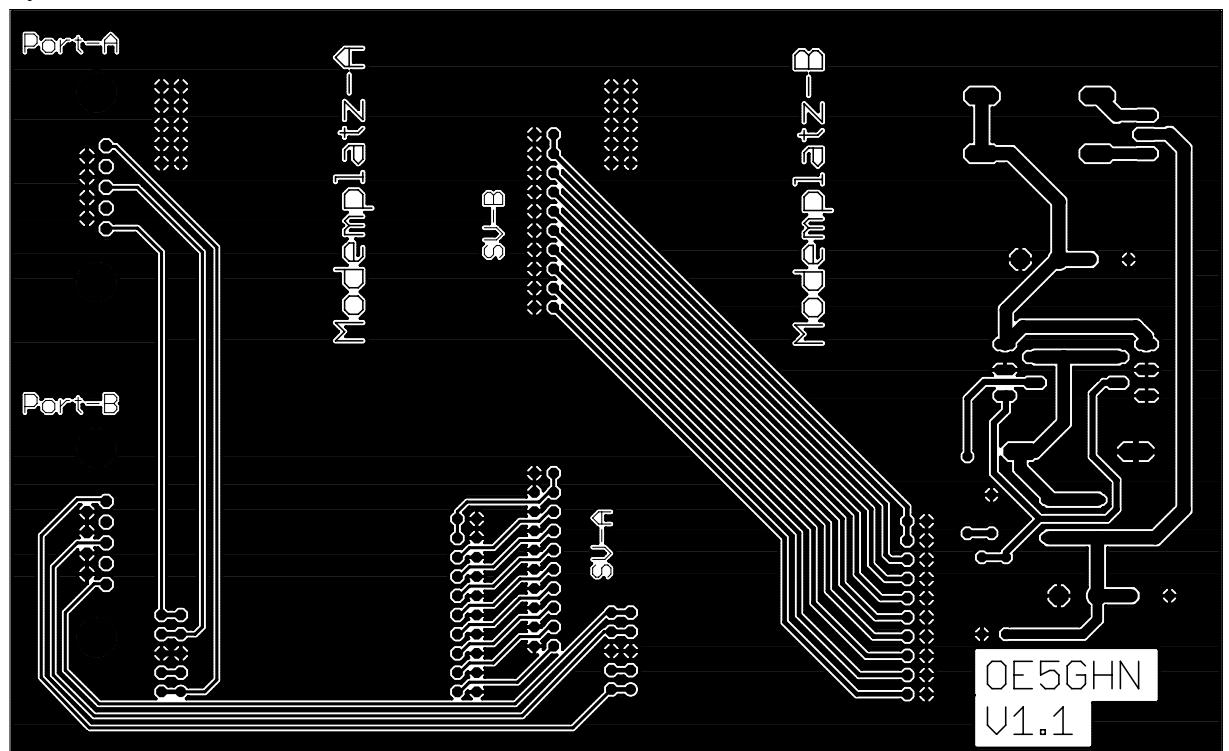
R1 2k8
R2 2k21
R3 2k7
C3 10n
L1 220µ
L2 220µ
D1 MBR340

Modemplatine für DLC7

Hier die Schaltung der Modemplatine

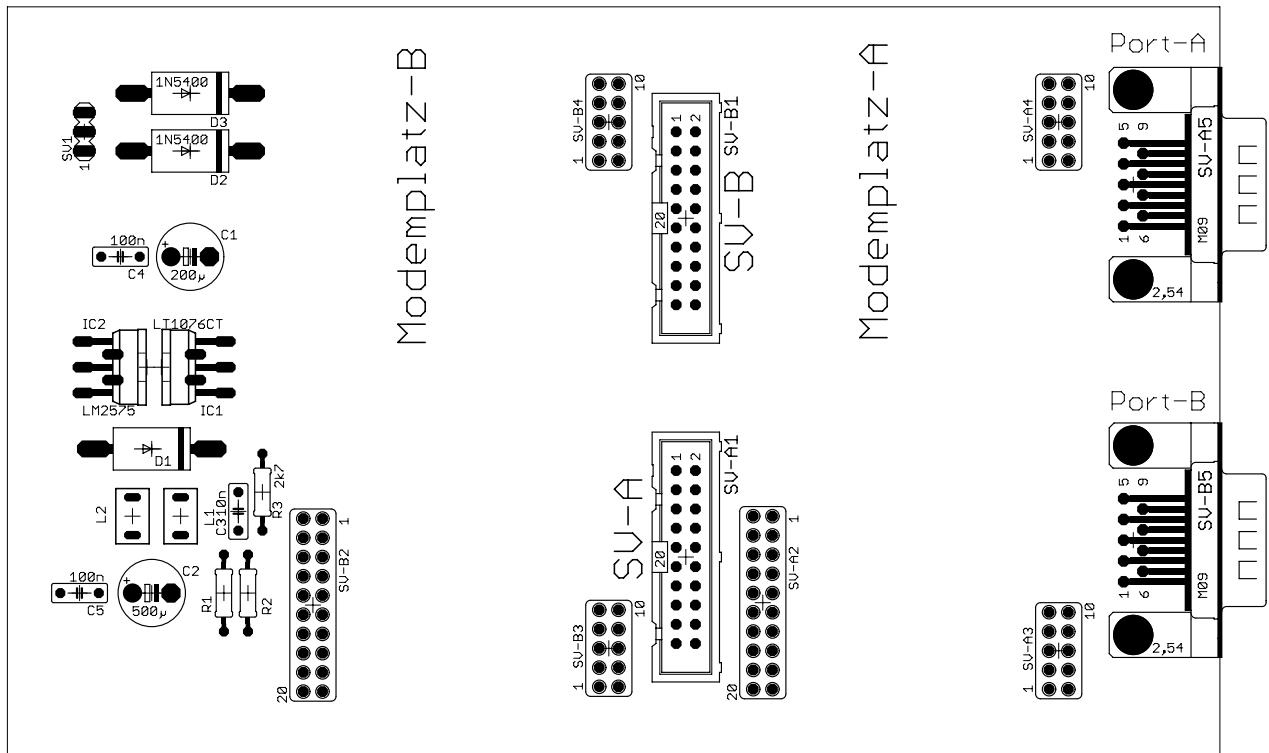


Das Layout



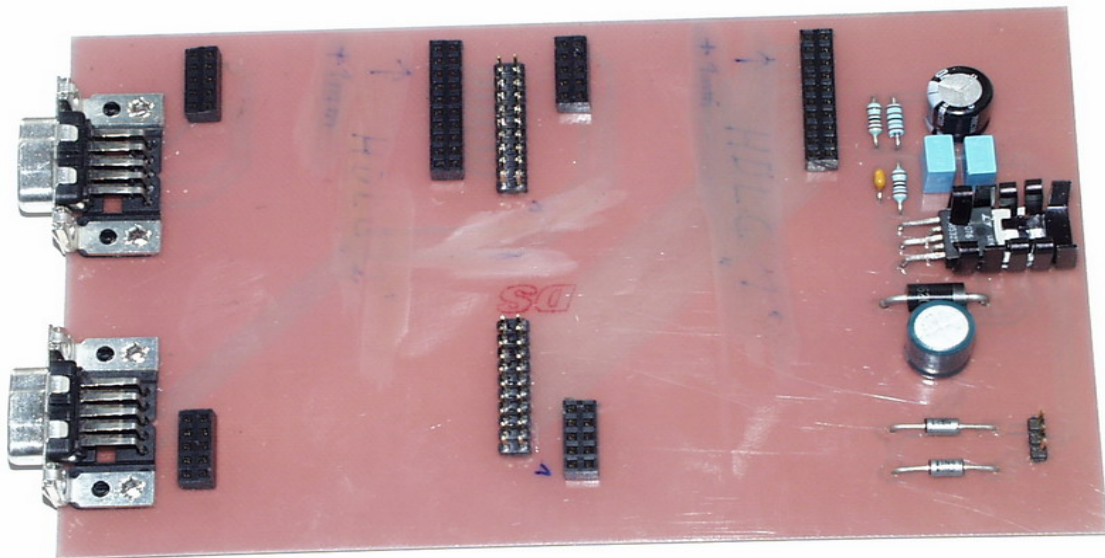
OE5GHN Modemplatine für DLC7

Die Bestückungsseite der Modemplatine



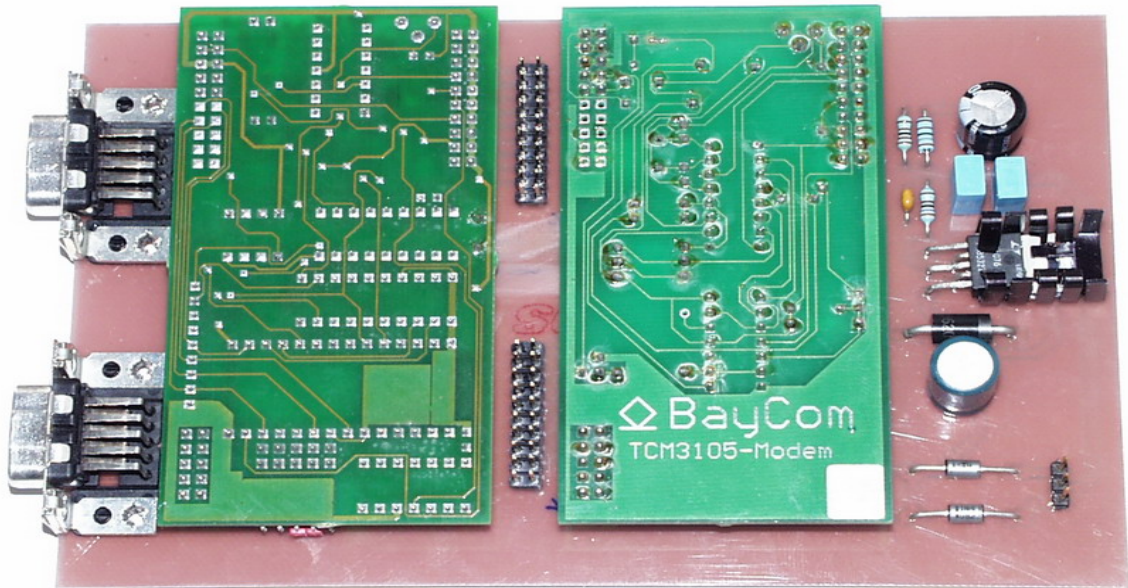
Hier der Prototyp der Modemplatine

Rechts der Spannungswandler mit einem LT1076, die beiden Pfostenstecker in der Mitte sollten besser als verdrehungssichere Wannenstecker ausgeführt werden.

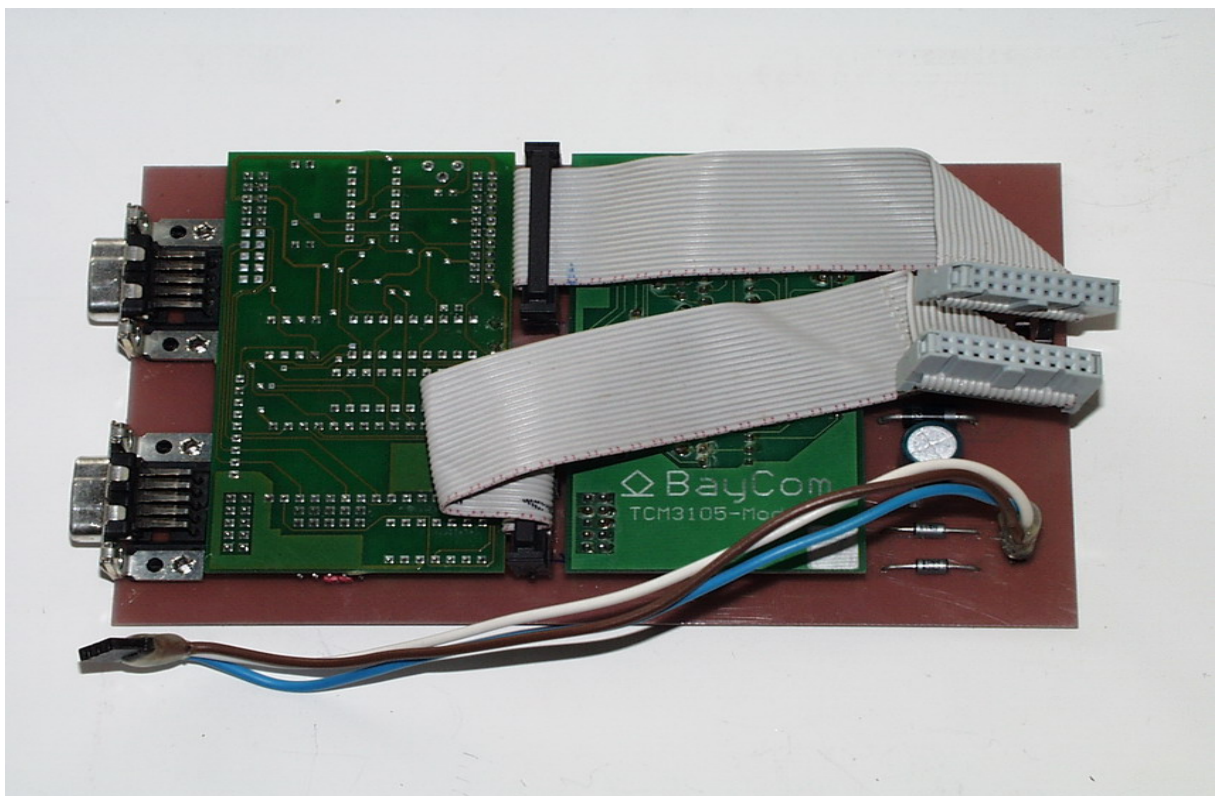


OE5GHN
Modemplatine für DLC7

So werden die Modem aufgesteckt, im Bild ein 1k2 und ein 9k6 Modem.

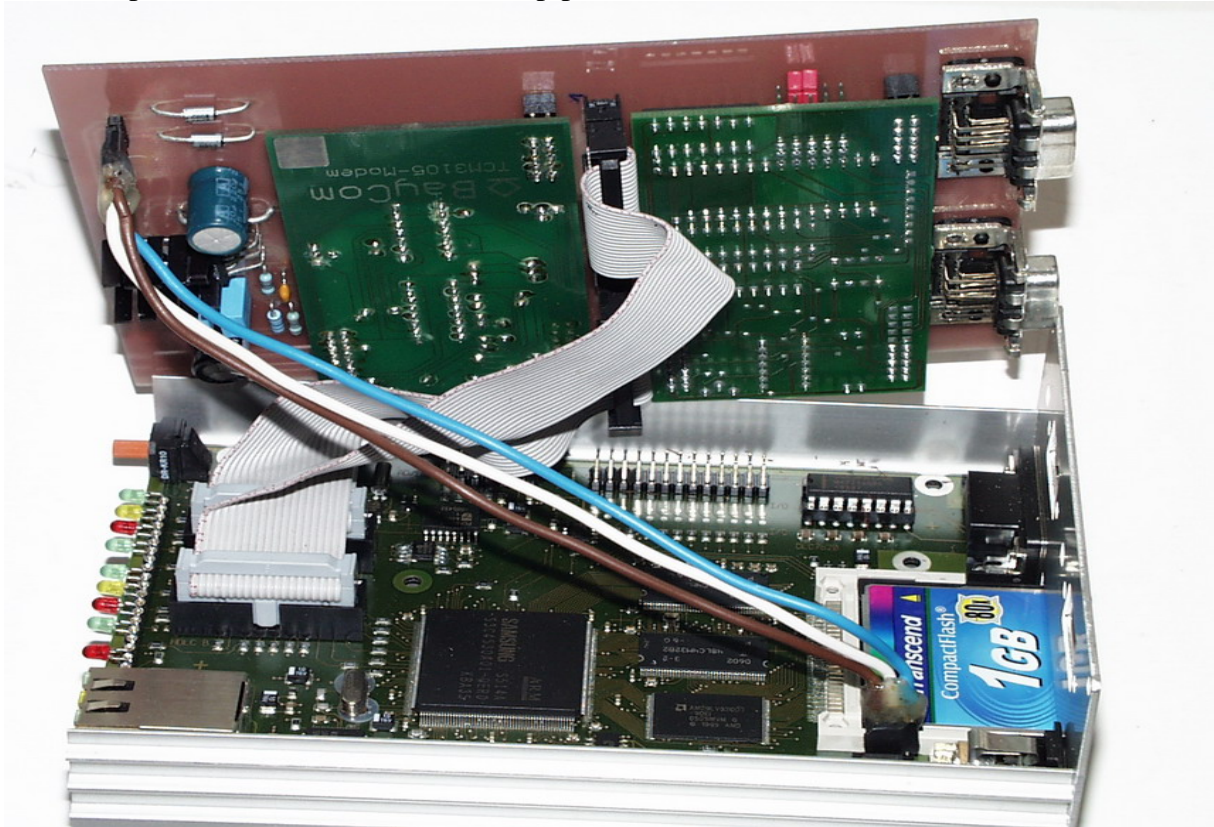


Die Verbindungskabel zur Hauptplatine sind angesteckt.

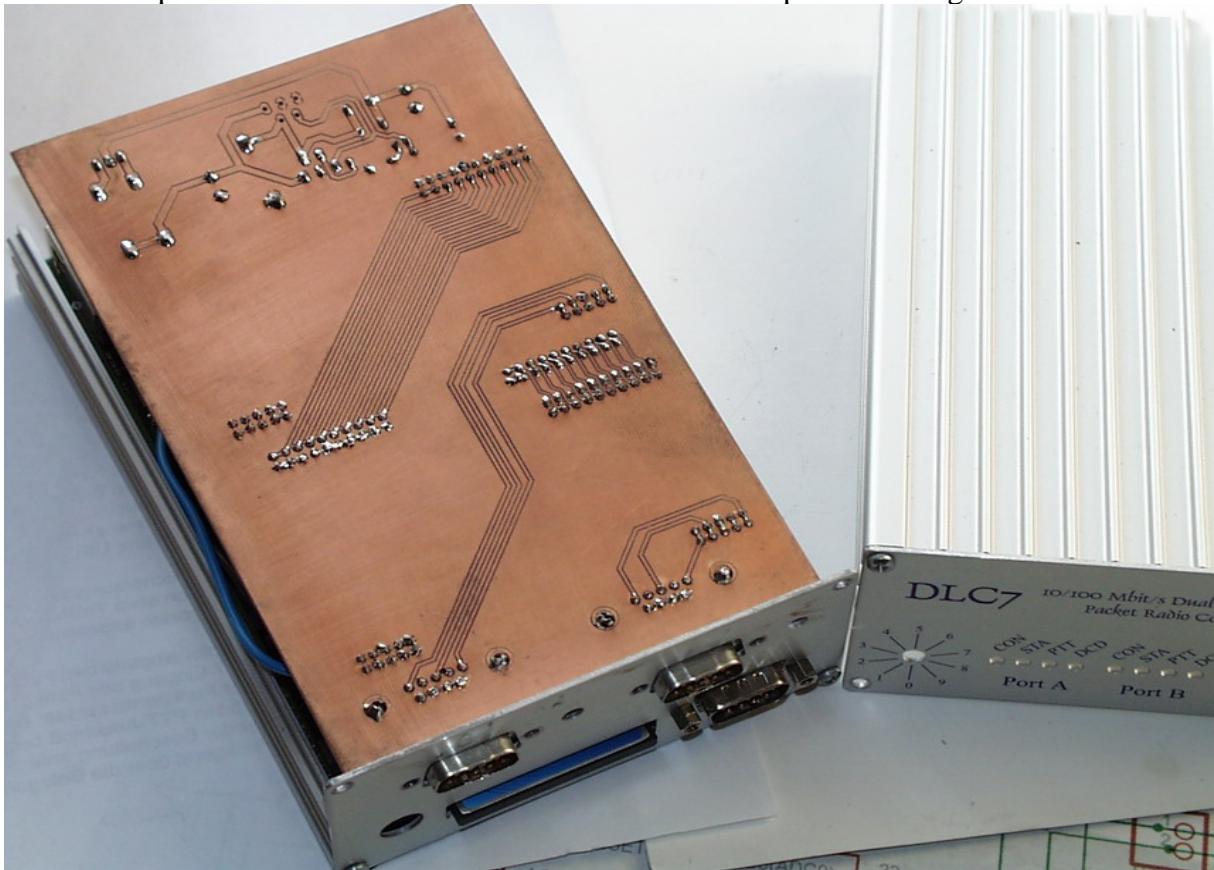


OE5GHN
Modemplatine für DLC7

Die Steckplätze der Kabel auf an der Hauptplatine.

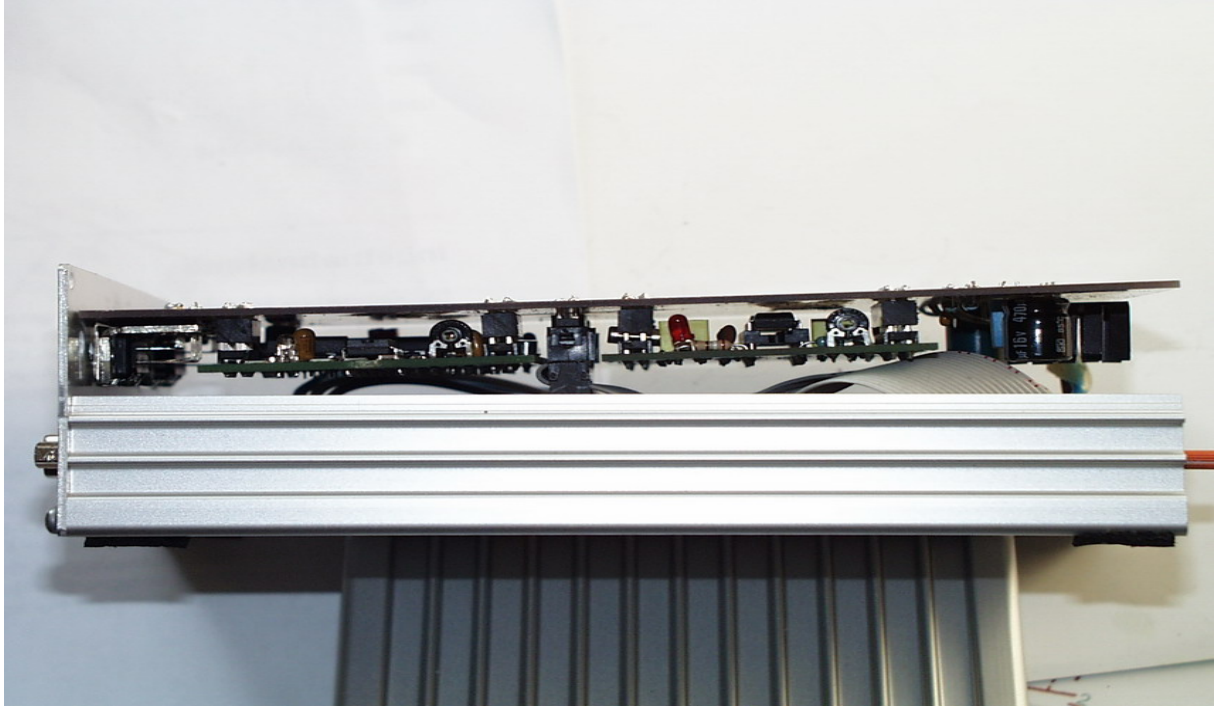


Die Modemplatine wird mit den SubD-Buchsen an der Frontplatte befestigt.



OE5GHN
Modemplatine für DLC7

Für die Einstellregler der Modem muss man in die Seitenwand entsprechende Löcher fräsen.



So kann es dann in Betrieb gehen.

